



# Jahresbericht 2013

## Fourchette verte

### im Kanton Aargau



## Inhaltsverzeichnis

<b>Zusammenfassung</b>	<b>3</b>
<b>1 Erfolgsbericht</b>	<b>3</b>
<b>2 Organisation der kantonalen Sektion</b>	<b>4</b>
<b>3 Ziele der kantonalen Sektion und Umsetzung</b>	<b>4</b>
<b>4 Ausblick auf das kommende Jahr</b>	<b>5</b>
<b>5 Jahresrechnung</b>	<b>5</b>
<b>6 Fourchette verte Schweiz</b>	<b>6</b>
<b>7 Danksagung</b>	<b>6</b>
<b>8 Anhänge</b>	<b>6</b>



## Zusammenfassung

Fourchette verte Aargau ist Teil des kantonalen Aktionsprogramms « gesundes Körpergewicht » im Rahmen der aargauischen Gesundheitsförderungs-Strategie 2012 – 2015.

Im Jahr 2013 tagten die Mitglieder der Zertifizierungskommission erstmalig, die Labelanträge der Kindertagesstätten respektive deren aktuelle Verpflegungssituation konnte im Gremium besprochen und entsprechende Beschlüsse gemeinsam getroffen werden.

An der GV des Dachverbandes Tagesstrukturen/Mittagstische Aargau konnte das Qualitätslabel Fourchette verte vorgestellt werden. Eine Erweiterung der Zielgruppe wird unter Berücksichtigung vorhandener Ressourcen angestrebt.

Der Höhepunkt des Projektjahres bildete das Netzwerk- und Austauschtreffen für Mitarbeitende aus Fourchette verte Kitas. An diesem Anlass profitierten die Teilnehmenden von einem vielseitigen Weiterbildungsprogramm sowie der Gelegenheit zum Netzwerken. Den festlichen Abschluss der Veranstaltung bildete die Zertifikatsübergabe. Nach ihrem hohen Einsatz durften 19 Betriebe ihre Zertifikate und Label entgegen nehmen

## 1 Erfolgsbericht

Das Departement Gesundheit und Soziales hat im 2011 im Rahmen des Schwerpunktprogramms „Gesundes Körpergewicht“ das Label Fourchette verte mit dem Ziel gestartet, dass sich langfristig möglichst viele Aargauer Kindertagesstätten beteiligen. Die Zahl der Zertifizierungs- respektive Rezertifizierungsprozesse konnte nach der Pilotphase im Jahr 2011/12 dieses Jahr von 11 auf 21 Institutionen erweitert werden. Zwei Betrieben konnte trotz intensiver Auseinandersetzung mit der Thematik "ausgewogene Verpflegung" das Label nicht vergeben werden. An der Generalversammlung des DTMA (Dachverband Tagesstrukturen/Mittagstische Aargau) im März nutzte die Projektkoordinatorin Gerda Stadler die Gelegenheit, Fourchette verte sowie dessen Teilnahmebedingungen den Anwesenden vorzustellen. Seit Sommer 2013 können somit bei vorhandenen Ressourcen auch Mittagstische ins Projekt involviert werden.

Im April tagte die Zertifizierungskommission zum ersten Mal, um Zertifizierungs- und Rezertifizierungsanträge zu besprechen. Folgende Mitglieder arbeiteten aktiv mit:  
Maria Inés Carvajal, stellvertretende Kantonsärztin, Leiterin Präventivmedizin und Gesundheitsförderung Kt. Aargau

Jeannette Zumsteg, Programmleiterin „Gesundes Körpergewicht“, Kt. AG

Drei Kita-Vertreterinnen (eine Köchin und zwei Kita-Leiterinnen), welche im Projekt seit 2011 mitmachen

Gerda Stadler, Koordinatorin des Projektes Fourchette verte AG. Der Höhepunkt dieses Jahres fand am 21. Juni statt. Am Weiterbildungs- und Netzwerktreffen erhielten zehn neue Kitas sowie neun bestehende Kitas die Auszeichnung. Auf Wunsch von Seite der Kitas widmete sich der Anlass dem Thema „Aktuelle Ernährungsempfehlungen in der Säuglings- und



Kleinkinderernährung“. Die Vorstellung des Programms „PapperlapPEP junior – Körper und Gefühle im Dialog“ rundete den interessanten Anlass schön ab.

## 2 Organisation der kantonalen Sektion

Das Projekt Fourchette verte ist im Schwerpunktprogramm „Gesundes Körpergewicht“ angesiedelt, welches dem Departement Gesundheit und Soziales des Kantons Aargau unterstellt ist. Jeannette Zumsteg ist seit Februar 2013 als Programmleiterin dieses Schwerpunktprogramms tätig. Sie und Gerda Stadler, Projektkoordinatorin für den Kanton Aargau, tauschen sich regelmässig zum Projektverlauf aus. Um hier die wichtigsten Tätigkeiten zu nennen: Jeannette Zumsteg informiert über wichtige kantonale Vorgaben und Weiterentwicklung des Projektes, Gerda Stadler rapportiert zu den Koordinationskonferenzen, der Zusammenarbeit mit den Kitavertretungen und zum Vorgehen im Labelprozess. Diese Strukturen erlauben eine schlanke Administration sowie eine übersichtliche Kommunikation. Das vielseitige Aufgabengebiet von Gerda Stadler umfasst 15 – 20 Stellenprozente.

## 3 Ziele der kantonalen Sektion und Umsetzung

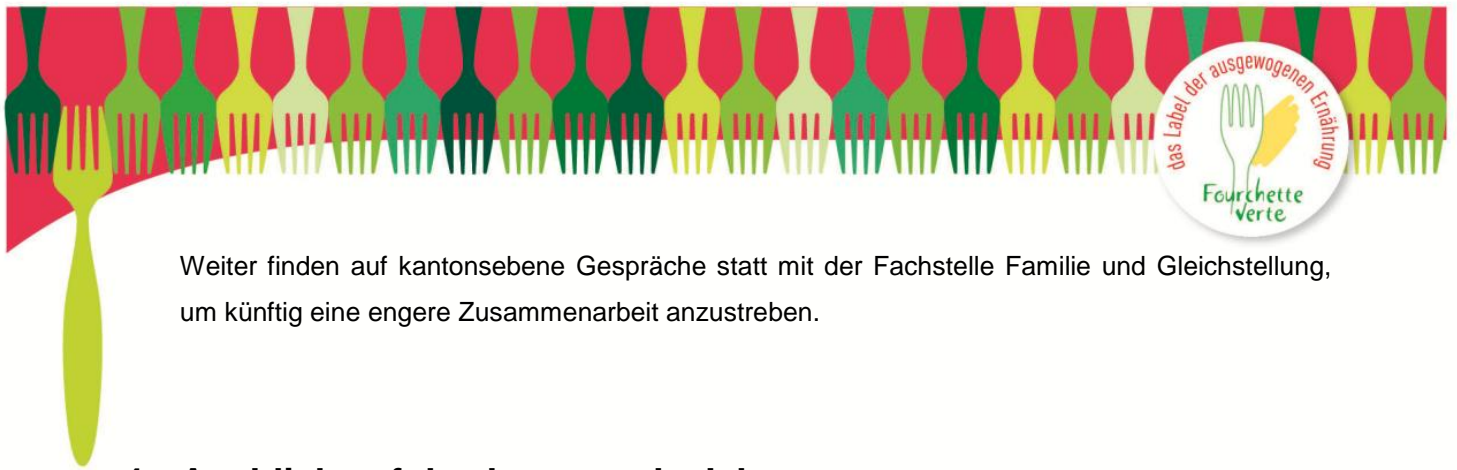
Der Kanton Aargau setzt sich für eine Verbreitung des Labels ein. Daher sollen langfristig gesehen möglichst viele Aargauer Kindertagesstätten und Mittagstische für ihre ausgewogene und kindergerechte Ernährung ausgezeichnet werden. Im Jahr 2013 kamen weitere Betriebe dazu, wodurch dieses Ziel erreicht wurde.

Aufgrund von 11 Rezerifizierungs- und 10 Neuzertifizierungsanträgen erhielten schliesslich 19 Institutionen die Auszeichnung. 2 rezertifizierte Institutionen mussten die Zertifikate und Label wieder abgeben. Für die (Re)-zertifizierungen wurden zirka 125 Wochenmenüpläne überprüft und 11 Testessen durchgeführt. Die Institutionen bieten total rund 510 Sitzplätze an.

Zum Anlass vom Juni (siehe Punkt 1), an welchem rund 40 Kitamitarbeitende teilnahmen, verfasste der Kanton Aargau eine Medienmitteilung, welche von verschiedenen Regionalzeitungen aufgegriffen wurde. Auch spannende Berichte aus den Federn der Kitaleitenden krönten das Treffen medienwirksam ab.

Es erschienen zwei weitere Artikel zum Schwerpunktprogramm und im Speziellen zu Fourchette verte in der AZ sowie im ZT sowie im kantonseigenen Journal "zwäg".

Zur weiteren Verbreitung der Bekanntheit des Qualitätslabels wurden an den Kita-Besuchen sowie am Weiterbildungs- und Netzwerktreffen Kugelschreiber, Schreibblöckli, Einkaufstaschen sowie Dossiers von Fouchette verte abgegeben.



Weiter finden auf kantonsebene Gespräche statt mit der Fachstelle Familie und Gleichstellung, um künftig eine engere Zusammenarbeit anzustreben.

## 4 Ausblick auf das kommende Jahr

Ab 2014 wird das Projekt vom Schuljahr zum Kalenderjahr gewechselt, wodurch eine vereinfachte Organisation möglich wird.

Die Zertifizierungskommission bespricht in Zukunft zweimal jährlich die Labelanträge, sodass die Zertifikate zeitnaher vergeben werden können. Die erste Sitzung ist für den 12.05.2014 vorgesehen. Zwischenzeitlich fanden Gespräche zwischen dem Amt für Verbraucherschutz und dem Kantonsärztlichen Dienst statt betreffend künftiger Zusammenarbeit mit dem Lebensmittelinspektorat. Eine Mitarbeit in der Zertifizierungskommission ist nicht vorgesehen, eine Fachexpertise kann bei Bedarf eingeholt werden.

Es ist ein Weiterbildungs- und Netzerkanlass für Mitarbeitende aus Fourchette verte Kitas geplant für den 12.11.2014. Die Inhalte wurden noch nicht definiert und sollen sich wieder an den Bedürfnissen der Kita-Mitarbeitenden orientieren.

Neu werden bei Zertifizierungen und Rezertifizierungen Testessen durchgeführt und schriftliche Auswertungsberichte erstellt.

Auf der Warteliste befinden sich aktuell 7 interessierte Institutionen. Trotz kleinem Budget wird angestrebt, dass alle neuen Zertifizierungsanträge berücksichtigt werden können.

Das Angebot, welches vor allem auf der Verhältnisebene aber auch auf der Verhaltensebene gesundheitsfördernd wirkt, ist sinnvoll. Der Kanton Aargau ist bestrebt, das Projekt nachhaltig zu Verankern. Es finden Gespräche statt zwischen möglichen Partner-Institutionen (aktuell mit dem landwirtschaftlichen Bildungszentrum Liebegg) und dem Kantonsärztlichen Dienst. Konkrete Entscheide liegen bisher noch nicht vor.

## 5 Jahresrechnung

Informationen zur Jahresrechnung dürfen bei Bedarf gerne bei der Programmleiterin „Gesundes Körpergewicht, Jeannette Zumsteg, erfragt werden (jeannette.zumsteg@ag.ch).





## 6 Fourchette verte Schweiz

- Kurzbericht von Fourchette verte Schweiz
- Tabelle mit der Übersicht über alle Zertifikate (Stand 31. Dezember) pro Kategorie in allen Kantonen
- Hier finden Sie die [Geschichte](#) und weitere Informationen zu Fourchette verte Schweiz.

## 7 Danksagung

Mein besonderer Dank geht an die Programmleiterin Jeannette Zumsteg und an die stellvertretende Kantonsärztin Maria Inés Carvajal, mit denen ich eine äusserst vertrauensvolle, wertschätzende und zielgerichtete Zusammenarbeit erlebe.

Den Kindertagesstätten gebührt ein grosses Dankeschön für ihr unermüdliches Engagement und sinnhaftes Tun an der Basis.

Bei Stéphane Montangero und Esther Jost bedanke ich mich für die angenehme Zusammenarbeit und Koordination auf nationaler Ebene.

Ich freue mich auf die weitere vielseitige Arbeit mit allen Akteuren.

## 8 Anhänge

- Liste mit allen Betrieben die im Kanton das Label Fourchette verte erhalten haben
- Mitgliederliste des Vorstands von Fourchette verte Schweiz per 31. Dezember
- Hier finden Sie den [Link](#) zur Website.

Ort, Datum und Unterschrift Verfasser

Baden, 18.3.2014